

aller Dieblich, er schlug die Brücke zwischen den Herzen von Süd und Nord, und nicht lange, so nannte der Baiern den Preußen seinen treuesten Bruder. Einst hatte Moritz von Sachsen das Bollwerk Lothringens den Franzosen verraten. Jetzt führten sursächsische Regimenter, die Schuld der Väter edel sühnend, bei St. Privat die letzten Schläge in den Schlachten um Metz; und ihr Kronprinz Albert, der vor vier Jahren noch bei Königgrätz den Rückzug des geschlagenen Heeres ritterlich gedeckt hatte, erwies sich nunmehr als der Besten einer unter den Führern des preußisch-deutschen Heeres. Der Neid und die Scheelsucht der deutschen Stämme verschwanden vor dem leidenschaftlichen Wetteifer guter Kameraden und Blutsfreunde. Nun gar an die ängstliche Schonung der preußischen Garden, die noch im Jahre 1814 so viel Mißmut erregt hatte, mochte niemand auch nur denken. Die Garde blutete und kämpfte, schwerer als viele andere Korps, und wenn einer klagte, so geschah es nur, weil er fand, daß seine Truppe nicht oft genug ins Feuer gekommen sei.

Mit einem solchen Heere ließ sich alles wagen; jeder General trachtete nach dem stolzen Vorrecht der Initiative, das König Friedrich seinen Preußen zuerkannte. Ungewollt, ohne Plan, und doch notwendig geboten durch den Charakter unseres Heeres, entbrannte die furchtbare Schlacht um die Höhen von Spichern, weil jeder Korpsführer kurzerhand dem Donner der Kanonen entgegenging. Einen Tag früher, als ihnen befohlen war, zogen die Brandenburger auf das linke Ufer der Mosel und versperrten dann den langen Sommertag hindurch, allein, erst spät unterstützt, dem gesamten feindlichen Heere den rettenden Rückzug, bei Mars la Tour, in der heldenhaftesten Schlacht des ganzen Krieges, also daß zwei Tage nachher jener verwegene, ungeheuerer Kampf mit verkehrter Front möglich wurde, der unsere Scharen, wenn sie nicht siegten, mitten ins feindliche Land hinausgeschleudert hätte. Als das eine Heer in den Wällen von Metz eingeschlossen war, begann alsbald — so sagten die Musketiere — das große Kesseltreiben gegen das zweite. Bei Sedan überboten die Enkel alles, was ihre Vor-